

KSW-Meeting 2020: Netzwerktreffen aller KSW-Lernpartnerschaften

Die Abkürzung „KSW“ steht für das Kooperationsnetz Schule-Wirtschaft, mit dem der Kreis Mettmann und die Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf (IHK) bereits seit 2002 kreisweit Kontakte zwischen weiterführenden Schulen und benachbarten Unternehmen im Kreis Mettmann zu dauerhaften Kooperationen verknüpfen.

Jetzt lud Landrat Thomas Hendele zum großen Netzwerktreffen, dem „KSW-Meeting“, in das Kreishaus in Mettmann ein. Die rund 90 Gäste aus Politik, Wirtschaft, Schule und Hochschule erwarteten drei informative Impulsvorträge von Landrat Hendele, Gregor Berghausen, Hauptgeschäftsführer der IHK und Karl Tymister, Geschäftsführer der Agentur für Arbeit Mettmann, in denen das Thema „Ausbildungsplatzsuche“ aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet wurde. Zudem zeichneten Hendele und Berghausen acht besonders aktive Lernpartnerschaften aus, die im Schuljahr 2018/2019 und im ersten Schulhalbjahr 2019/2020 viele gemeinsame Kooperationsmaßnahmen durchgeführt und sich an einer Umfrage hierzu beteiligt hatten.



Freuen sich über ihre Auszeichnung: Die Vertreterinnen und Vertreter der acht ausgezeichneten KSW-Lernpartnerschaften mit Landrat Thomas Hendele (außen links) und Hauptgeschäftsführer der IHK Gregor Berghausen (außen rechts).

„Schülerinnen und Schüler der KSW-Schulen erhalten einen vertieften Blick in das Berufsleben und lernen die Anforderungen an die unterschiedlichsten Ausbildungsberufe kennen. Der herausfordernde Weg von der Schule in Ausbildung, Beschäftigung oder Studium kann durch diese Berufs- und Studienorientierung mit direktem Bezug zum Unternehmen leichter werden“, fasste Hendele die Vorteile des KSW zusammen und bedankte sich bei Berghausen für die Unterstützung der IHK. Beim abschließenden Buffet wurde ausgiebig genetzt und die ein oder andere Idee für weitere Kooperationsmaßnahmen zwischen den Lernpartnern ausgetauscht.

Kooperationsnetz Schule – Wirtschaft

Im KSW spiegelt sich die Vielfalt der im Kreis Mettmann ansässigen Unternehmen und der Schullandschaft wider: Alle Schulformen und die verschiedensten Branchen vom Automobilzulieferer über das Handwerk bis zum Pharmazieunternehmen sind vertreten. Über 70 % der weiterführenden Schulen im Kreis Mettmann nehmen am KSW teil.

Ausgezeichnet wurden die besonders aktiven Lernpartnerschaften aus **Haan** RADDATZ Gebäudereinigung und mehr GmbH & Hauptschule „Zum Diek“, aus **Langenfeld** CBT - Caritas-Betriebsführungs- und Trägergesellschaft mbH - Haus St. Franziskus & Kopernikus-Realschule und Dücker conveyor systems GmbH & Bettine-von-Arnim-Gesamtschule, aus **Monheim am Rhein** Schukat electronic Vertriebs GmbH & Peter-Ustinov-Gesamtschule und Hilgers Transport GmbH & Rosa-Parks-Schule, aus **Ratingen** St. Marien-Krankenhaus GmbH & Liebfrauenschule, aus **Velbert** Technische Betriebe Velbert AöR & Förderzentrum Nord sowie Alloheim Senioren-Residenz „Haus Bergisch Land“ & Förderzentrum Nord.

Weitere Informationen zum KSW erhalten Sie auf www.KSW-ME.de.